

Arbeitszeit, Pausen und Co. – Was regelt das Jugendarbeitsschutzgesetz?

Sabrina Petzold, Kulmbach



Foto: Frisco/Image Source

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit dem Jugendarbeitsschutzgesetz auseinander und lösen Fälle in Partnerarbeit. Sie lesen und erarbeiten die Paragraphen und erkennen anhand der Fallmethode die Notwendigkeit der Regelungen. Die Jugendlichen erhalten einen Überblick über wichtige Regelungen, wenden diese an und erfahren, wie sie sich während der Arbeit schützen können.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	8/9
Dauer:	3–4 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Regelungen des Jugendarbeitsschutzes kennen und anwenden, Paragraphen im Jugendarbeitsschutzgesetz nachschlagen, recherchieren und verstehen, Fallbeispiele lösen und bewerten
Thematische Bereiche:	Jugendliche und Recht, Jugendarbeitsschutzgesetz, Ausbildung, Wert des Jugendarbeitsschutzgesetzes
Medien:	Karteikarten, Texte, Bilder, Farbfolie, Broschüre, Internet

M 1

In der Ausbildung – wie kann man sich während der Arbeit schützen?



Fotos: Chemielabor: Burton0215/The Image Bank, Fabrik: aydinmutlu/E+, Schreinerei: Jorn/The Image Bank, Service: anouchka/E+

Mia macht eine Ausbildung zur Tischlerin

M 2

Aufgaben

1. Lies den Fall Mia genau.
2. Was ist nicht in Ordnung? Unterstreiche.
3. Schreibe deine Meinung auf. Bespreche dich mit deinem Partner und teilt eure Ergebnisse mit.
4. Wie sieht es mit Mias persönlicher Schutzausrüstung an ihrem Arbeitsplatz aus? Sie arbeitet an Werkzeugmaschinen und hat offene, lange Haare. Wie gefährlich ist das? Und ist das zulässig?



Foto: Mixmike/E+

Mia absolvierte während der Schulzeit mehrere Betriebspraktika mit verschiedenen Schwerpunkten. Dabei stellte sie fest, dass sie handwerkliches Geschick hat und ihr das Arbeiten mit Holz Freude bereitet. So entschied sich Mia für ihren Wunschberuf Tischlerin. Nach ihrem Schulabschluss ist Mia 15 Jahre alt und beginnt eine Ausbildung zur Tischlerin bei der Firma *Holzschätze*. Diese stellt Hochbetten für Kinder her. In dem Betrieb ist aufgrund der hohen Auftragslage viel zu tun. Deswegen arbeitet Mia von 7 Uhr morgens bis 18 Uhr abends in der Werkstatt des Kinderbettenherstellers. Sie kommt meistens nicht dazu, Pausen zu machen, da sie sonst mit ihrer Arbeit nicht fertig wird. Am Donnerstag war sie sogar noch eine Stunde vor Beginn des Berufsschulunterrichts auf der Arbeit, um ihre Kollegen im Handwerksbetrieb zu unterstützen. In der letzten Woche hatte der Betrieb einen sehr wichtigen Auftrag termingerecht zu erfüllen, weswegen Mia am Freitag bis 21 Uhr abends ohne Pause gearbeitet hat. Da das Kinderbett, das dringend ausgeliefert werden musste, noch nicht fertig war, musste sie am Samstag in die Werkstatt kommen und den Auftrag mit ihren Kollegen fertigstellen. Für diesen Einsatz war ihr der Chef sehr dankbar. Als Zeichen der Wertschätzung durfte Mia sogar zu Beginn ihrer Ausbildung bereits alleine in die Werkstatt und dort ohne vorherige Einweisung die Kreissäge bedienen, um Holzbalken zu kürzen.

5. Kann sich Mia während der Arbeit schützen? Fülle die Lücken aus.

Junge Menschen, die zwischen _____ und _____ Jahren alt sind, können sich während der Arbeit schützen. Das regelt das _____
_____ (JArbSchG) in Deutschland.

M 3

Arbeitszeit und Pausen – was sagt das Jugendarbeitsschutzgesetz?

Aufgaben

1. Lies den Fall genau. Unterstreiche wichtige Informationen.
2. Suche in der Broschüre „Klare Sache“. Notiere:
 - Stichwort
 - Zitat aus dem Gesetzestext
 - Paragraph
 - Lösung

	Mara	Ralf
Fall	Mara macht eine Ausbildung zur Kfz-Mechatronikerin. In ihrer Pause soll sie in der Werkstatt bleiben, falls Kunden kommen, die ihr Auto zur Reparatur bringen möchten.	Aufgrund der hohen Auftragslage im Industriebetrieb verlangt der Chef von seinem Azubi Ralf, Überstunden zu leisten. Innerhalb einer Woche arbeitet er 45 Stunden.
Stichwort		
Paragraph		
Zitat		
Lösung		

Grafiken: oben links: flavijus/iStock/Getty Images Plus, oben rechts: GeorgeManga/DigitalVision Vectors

3. Löse den Fall und finde die passende Regelung im Jugendarbeitsschutzgesetz: Paul soll am Samstag sein Zimmer aufräumen. Er antwortet daraufhin seiner Mutter, dass er Anspruch auf Samstagsruhe hat.

M 6

Was regelt das Jugendarbeitsschutzgesetz? – Die wichtigsten Paragraphen im Überblick (Teil 1)

Aufgaben

1. Fülle die Lücken.



§ 8

Junge Menschen dürfen höchstens _____

Stunden am Tag und nicht mehr als _____
Stunden in der Woche arbeiten.



§ 9

Junge Menschen sind für den Besuch der
Berufsschule freigestellt.



§ 11

Bei einer täglichen Arbeitszeit von

_____ Stunden: _____ Minuten

_____ Stunden: _____ Minuten

Keine Pause < 15 Minuten!



§ _____ Schichtzeit

Jugendliche dürfen maximal _____ Stunden
täglich arbeiten.



§ _____ Nachtruhe

Jugendliche dürfen generell nur
von _____ Uhr bis _____ Uhr
arbeiten.

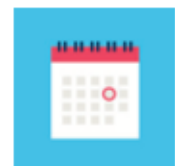
Ausnahmen:

- _____
- _____
- _____
- _____



§ 15

Jugendliche arbeiten maximal fünf Tage in
der Woche.



Grafiken: links von oben nach unten: GeorgeManga/DigitalVision Vectors, flavijus/iStock/Getty Images Plus, Infadel/iStock/Getty Images Plus; rechts von oben nach unten: IconicBestiary/iStock/Getty Images Plus, Enis Aksoy/DigitalVision Vectors, VectorCookies/iStock/Getty Images Plus

2. Gibt es weitere wichtige Paragraphen im Jugendarbeitsschutzgesetz? Recherchiere.



Was sagt das Jugendarbeitsschutzgesetz in Mias Fall?

M 8

Aufgaben

1. Prüfe Mias Fall noch einmal genau.
2. Ist das zulässig? Suche den passenden Paragraphen im Jugendarbeitsschutzgesetz. Löse den Fall. Die Symbole geben dir einen Hinweis auf die Regelung.



Foto: Mixmike/E+

§ _____ _____ _____ _____ _____ 	§ _____ _____ _____ _____ _____ 
§ _____ _____ _____ _____ _____ 	§ _____ _____ _____ _____ _____ 
§ _____ _____ _____ _____ _____ 	§ _____ _____ _____ _____ _____ 
§ _____ _____ _____ _____ _____ 	§ _____ _____ _____ _____ _____ 

Grafiken: links von oben nach unten: GeorgeManga/DigitalVision Vectors, flavijus/iStock/Getty Images Plus, Infadel/iStock/Getty Images Plus, JLGutierrez/E+; rechts von oben nach unten: IconicBestiary/iStock/Getty Images Plus, Enis Aksoy/DigitalVision Vectors, VectorCookies/iStock/Getty Images Plus, grafikazpazurem/iStock/Getty Images Plus

Hausaufgabe: Denke an deine Betriebspraktika. Gab es Situationen im Betrieb, in denen du deiner Meinung nach hättest besser geschützt werden müssen? Erläutere. Suche die entsprechende Regelung heraus und finde eine Antwort. Notiere.

